

Versteigerungs-Bedingungen.

Die Versteigerung erfolgt gegen Barzahlung mit einem Aufgelde von 10 % zum Ersterungspreise.

Gebote können mit einer Mindeststeigerung von

25 Pf.		bis zu Mk.	5.—
50 „	von Mk.	5.—	„ „ „ 20.—
1 Mk.	„ „	20.—	„ „ „ 100.—
5 „	„ „	100.—	an

abgegeben werden.

Der Auktionsleiter ist berechtigt, die Nummern nach seinem Belieben zu vereinigen oder zu trennen.

Die Sammlung kann täglich während der üblichen Geschäftsstunden besichtigt werden und finden daher Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage keine Berücksichtigung.

Aufträge werden unter Anrechnung von 5 % Provision von dem Unterzeichneten aufs beste und gewissenhafteste und **unter voller Garantie der Echtheit** ausgeführt.

Die Auktion beginnt Montag, den 19. November 1917, vormittags 9^{1/2} Uhr, im Lokale Bürgerstraße 9—11.

Frankfurt a. Main.

Sally Rosenberg.

Um gefl. Verbreitung dieses Kataloges in Sammlerkreisen
wird freundlichst gebeten.

Beiträge von seltenen Münzen und Medaillen zu meinen jährlich mehrmals stattfindenden Versteigerungen sind mir jederzeit willkommen.

Auswahlendungen und Offerten aus meinen großen Beständen von Münzen und Medaillen aller Zeiten und Länder stehen gern zu Diensten.

